



Gesamtschule Aachen-Brand  
 Rombachstraße 99  
 52078 Aachen  
 Tel.: 0241-41367-0  
 Fax: 0241-523417

Newsletter



Gesamtschule Brand



April 2022







## Neue Gesichter an unserer Schule

Hallo, mein Name ist **Carsten Breuer** und ich bin seit dem neuen Schuljahr Lehrer für die Fächer Mathematik und Sport an dieser Schule. Vor dieser Zeit habe ich in Köln studiert und mein Referendariat in Jülich absolviert. Derzeit bin ich Klassenlehrer der 7.6 und freue mich auf diese neue Herausforderung.



In meiner Freizeit spiele ich Fußball und probiere neue Sportarten aus, woraus sich der Wunsch des Sportstudiums schnell ergeben hat. Außerdem mache ich gerne Aktivurlaub in möglichst vielen Ländern. Ein Highlight war sicherlich die Backpacking-Reise durch die Balkanländer. Neue Kulturen und Menschen kennenzulernen, finde ich besonders reizvoll, was sich auch in der Schule widerspiegelt.

Die besonders große Vielfalt der Schülerinnen und Schüler an der Gesamtschule lässt den Alltag nie langweilig werden. Dies ist auch ein Grund für die Wahl des Lehrerberufes. Nach einer zweijährigen Ausbildung nach meinem Abitur suchte ich etwas, was besonders abwechslungsreich ist. Junge Menschen auf ihrem Weg zum Erwachsen werden zu begleiten und in einer ihrer wichtigsten Phasen des Lebens zu unterstützen, macht diesen Beruf täglich so interessant. Bisher fühle ich mich sehr wohl an der neuen Schule freue mich in den nächsten Jahren weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern.

Hallo, mein Name ist **Anne Weinand**. Ich arbeite in diesem Schuljahr in einer „Teilabordnung“ an der Gesamtschule Brand. Ich bin Sonderschullehrerin im goldenen Team und arbeite zusätzlich noch an einer Förderschule (der Kleebach-Schule). Ich habe nach meinem Abitur Sonderpädagogik und den Lernbereich Naturwissenschaft-Technik in Köln studiert. Anschließend bin ich für mein Referendariat wieder zurück in meine Heimat Aachen gezogen. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie. Mit meinen beiden Kindern fahre ich gerne Fahrrad und wir gehen gerne schwimmen. Da wir alle bei den Pfadfindern in Forst aktiv sind, fahren wir auch gerne campen.





Mein Name ist **Carina Teschner**. Ich darf seit den Sommerferien mit großer Freude Frau Kieper als Klassenlehrerin der Klasse 6.6 und damit das Gelbe Team unterstützen. Meine Fächer sind Englisch und Sozialwissenschaften. In meiner Freizeit bin ich gerne an der frischen Luft oder probiere neue Backrezepte aus.

Hallo zusammen, mein Name ist **Nicklas Becker** und ich bin 28 Jahre alt. Ich bin seit Anfang November als Förderschullehrer Teil des großen Teams an der Gesamtschule Brand. Einige von euch haben mich bereits kurz kennengelernt und ich bin froh, an einer Schule mit so netten Schüler/-innen und Kolleg/-innen angekommen zu sein. In meiner Freizeit koche ich gerne, fahre in den Urlaub und gucke gerne Fußball. Außerdem feiere ich auch gerne, weshalb ich mich sehr auf die große Karnevalsfeier bei uns an der Schule freue! Hoffentlich kann diese im kommenden Jahr wieder stattfinden.



Liebe Schulgemeinschaft, vielen Dank für die freundliche Aufnahme. Inzwischen durfte ich schon viele von euch in diversen Unterrichtsstunden und einigen Vertretungstunden kennenlernen. Für alle anderen, die mich noch nicht kennen, mein Name ist **Anna Rabien** und ich unterrichte seit diesem Halbjahr Mathematik, Biologie und Informatik und bin Mitglied im EF-Team. Neben der Schule schwimme ich gerne und gebe Schwimmunterricht oder bin mit meiner Familie draußen in der Natur unterwegs. Auf viele weitere schöne Begegnungen und Erlebnisse mit euch!





Hallo, mein Name ist **Brigitta Dovern** und ich bin seit dem Schuljahr 2019/20 glücklich Mitglied des Kollegiums der Gesamtschule Brand. Eigentlich wollte ich schon immer Lehrerin werden, habe aber zunächst 15 Jahre an der RWTH Aachen als Administratorin und Programmiererin gearbeitet. Jetzt bin ich hier endlich angekommen und bin seit diesem Schuljahr auch Klassenlehrerin im Orangen Team. Aufgewachsen bin ich in Aachen-Forst, so dass unsere Gesamtschule mir schon immer sehr vertraut war. Auch heute lebe ich noch dort mit meiner Familie. In meiner Freizeit bin ich „Mama-Taxi“, singe (gefühl schon immer) im Chor und übe den Tanzsport aus. In der Freizeit, die dann noch bleibt, genieße ich die Ruhe in unserem Garten mit einem guten Buch.



Hello school community! My name is **Karline Schillberg**, I am a new teacher and I'd like to introduce myself! My subjects are English and Biology, I am now part of the Lilac Team (Team Flieder) and I teach the basic courses in year 8. My lilac course just finished reading „Lost in the USA“ and my magenta course currently works on presentations about Native Americans. Outside of school I care for my baby daughter and we love spending time as a family in the garden, surrounded by our cackling chickens and buzzing bees.

Hope to see you all happy and healthy in school!

Miss Schillberg



Hallo, ich bin **Anne Kugel** und unterrichte die Fächer Englisch und Philosophie. Ich bin Klassenlehrerin der 5.5 im Team Orange. In meiner Freizeit entspanne ich gerne beim Yoga oder reise mit Freunden – am liebsten in die Berge oder ans Meer.



Mein Name ist **Ralf Gundlach** und ich bin seit Januar als Sozialpädagoge für das Inklusionsangebot JIB an der Gesamtschule Brand im fünften Jahrgang tätig. Ich habe langjährige Erfahrungen im stationären Bereich der Jugendhilfe (Kinderkleinstheim, Jungenwohngruppe) gesammelt. In meiner Freizeit gehe ich gerne in der Natur wandern und koche (vor allem am Wochenende) mit viel Freude für meine Familie. Sportlich betätige ich mich beim Langstreckenlauf im Verein. Aber auch das Entspannen beim Gärtnern im eigenen Garten gefällt mir sehr.

Mein Name ist **Lin Schmitz-Steger** und ich bin seit letztem Jahr als Sozialpädagogin für das JIB-Angebot im Einsatz. Zurzeit unterstütze ich den 7er Jahrgang in zwei unterschiedlichen Klassen. Vor meiner Tätigkeit bei JIB habe ich in einer intensivpädagogischen Wohngruppe in Aachen gearbeitet. Die Arbeit bei JIB und die damit verbundene Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Lehrer/-innenteams, den vielen Schüler/-innen und den Eltern bereitet mir viel Freude. Außerhalb der Schule bin ich gerne aktiv, erkunde neue Länder und Städte oder gehe gerne spazieren. Wenn es mal etwas entspannter sein soll, liebe ich gemeinsame Koch- und Spieleabende.







## Karneval mit den Physikanten



Anstelle einer großen **Karnevalsveranstaltung** hatten wir in diesem Schuljahr zu Karneval die Wissenschaftshow der **Physikanten zu Gast**.

In vier Shows an zwei Tagen durften alle Schüler/-innen Physik auf anschauliche Weise

und mit viel Spaß lernen. Unser Schulleiter wurde unter Hochspannung gesetzt, Schüler/-innen dienten als Stromleitung und zum Schluss gab es eine große Explosion auf der Bühne.



Text und Fotos: Alexandra Berg





## Stawag-Energiehaus



### Das Energiehaus – jetzt auch online!

Das Thema „Elektrizität im Haushalt“ wird an der Gesamtschule Brand schon seit einigen Jahren vom **Energiehaus der Stawag** bereichert. Dabei können Schülerinnen und Schüler in einem Modellhaus verschiedene Schaltungen praxisnah durchführen. Anlässlich der Corona-Pandemie wurde an unserer

Schule eine **Online-Variante** des Energiehauses entwickelt. Mit diesem interaktiven Lernprogramm sollen Schülerinnen und Schüler motiviert werden, ihr theoretisches Wissen über elektrische Schaltungen und Solarenergie online zu vervollständigen. So kann dieses interaktive Lernprogramm auch zu Hause zur



Erarbeitung oder Wiederholung des Stoffes eingesetzt werden. Über ein Punktesystem erhalten die Lehrerinnen und Lehrer online einen Überblick über die Lernerfolge der Schülerinnen und Schüler und können diese individuell beraten.



Auch anderen Aachener Schulen wird dieses digitalisierte Energiehaus der Stawag zur Verfügung gestellt.

Text: Gabi Schiehle, Fotos: Gerd Simons







## Fabelhafte Alltagshelfer

Ärger, Wut, Hektik, Lampenfieber, Angst und Heimweh: Kummer und Sorgen sind stete Begleiter unseres Alltags. Doch mitten unter uns lebt eine kleine **Gruppe eifriger Alltagshelfer**, die diesen Kummer zum Fressen gernhaben.



Die Schülerinnen und Schüler der **Näh-AG** nähten gemeinsam mit ihren Leiterinnen Iris Vollmer und Silke Matthes ihre mitfühlenden Beschützer mit sehr viel Enthusiasmus und Freude. Ihren Heldenauftrag zum Kuseln und Schlucken von Kummer erfüllen die reizenden **Knuddelfreunde** damit in jedem Falle. Auch für das Nähen kleiner Weihnachtssterne zum Verschenken blieb am Ende noch Zeit.

Text und Fotos: Silke Matthes







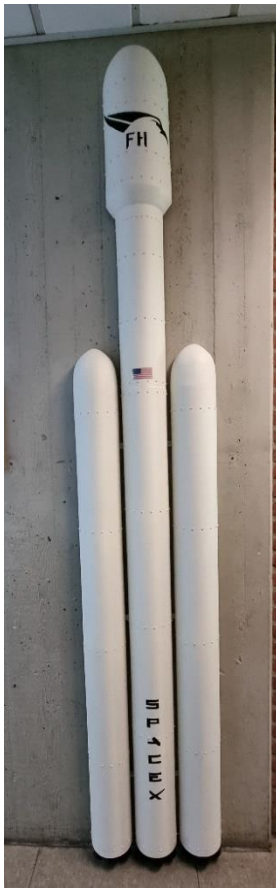
## Verschönerung des Außengeländes



Das **Außengelände** auf dem Schulhof ist **verschönert** worden. Die defekte Umrandung an den Spielgeräten wurde komplett erneuert, die Fläche bereinigt und mit neuem Holzhäcksel aufgefüllt. Sehr schön geworden, wie ich finde :-)

Text und Foto: Marcus Briefs

## Falcon Heavy



Die Falcon Heavy ist ein erfolgreiches Projekt aus dem **Oberstufenkurs „Astronomie und Raumfahrt“** aus dem Schuljahr 2020/2021.

### Steckbrief – Falcon Heavy

Hersteller: **SpaceX**  
Modell: **Falcon Heavy**

#### Technische Daten:

Höhe: 70 Meter  
Breite: 12,2 Meter  
max. Nutzlast: 63.800 kg  
max. Startmasse: 1.421 Tonnen  
max. Schub: 22.819 kN in Meereshöhe  
24.681 kN im Vakuum  
dies entspricht etwa 845 bzw. 914 kN für jedes der 27 Triebwerke

Erster Testflug: 06.02.2018  
Erster Einsatz: 12.04.2019  
3 Starts insgesamt

#### Aufgabe:

z.B.:  
Raumsonden auf anderen Himmelskörpern absetzen  
schwere Satelliten in die Erdumlaufbahn befördern



## Was sichtbar bleibt

Ein **Fotoprojekt** aus dem Unterricht im **Jahrgang 10**

Alle haben wir uns daran gewöhnen müssen, unser Gegenüber nur noch im privaten Umfeld maskenfrei zu sehen. Sonst muss überall die obere Gesichtshälfte reichen, um Persönlichkeit zum Ausdruck zu bringen. Wie viel bleibt dabei unsichtbar!

Im Kurs Mode&Design im Jahrgang 10 sind wir zum Thema „Portraitfoto“ dann noch einen Schritt weitergegangen: Mit Licht und Schatten wurde so lange experimentiert, bis nur noch ein Viertel des Gesichts sichtbar blieb. Technisch reichten dafür zwei Handys und ein abgedunkelter Raum. Die Ergebnisse sind es in ihrer Eindringlichkeit wert gezeigt zu werden – hier in zwei Beispielen.



Im Unterrichtsgespräch zur Präsentation wurde klar: Das Wesentliche vom Gegenüber liegt im Blick. Eine hochgezogene Augenbraue und die Kopfhaltung verstärken den Ersteindruck. Einig sind wir uns: Auch die reduzierten Bilder bringen so viel zum Ausdruck, wenn wir aufmerksam hinsehen.

Irgendwie fanden wir es beruhigend, dass sich unser Gehirn automatisch bemüht,

Fehlendes hinzuzudenken, solange wir uns und die Menschen in unserer Umgebung nur mit Masketragen ausreichend schützen können.

Die Schülerinnen und Schüler aus dem **Mode&Design-Kurs 2021/22**

Fotos: Fotos Molatta







## Impfen gegen Covid-19

Im Herbst 2021 wurde jedem an unserer Schule ein **Impfangebot** gemacht. Etwa 50 Schülerinnen und Schüler haben dieses Angebot genutzt und ihre **Erst- und Zweitimpfung** erhalten.



## Französisch mal anders

In den letzten zwei Wochen wurden Projekte durch die Fachschaft Französisch in Zusammenarbeit mit dem **Kulturinstitut Aachen** und mit dem **Institut Français Düsseldorf** an der Schule durchgeführt.



Am Freitag, den 21. Januar 2022 in der 7. Stunde hatte sich das PZ der Gesamtschule Aachen-Brand in einen Aufführungsraum verwandelt, in dem eine Bühne mit einem Walddekor aufgebaut wurde, um Schülerinnen und Schüler aus den **Jahrgangsstufen 8 und Q2** französische Fabeln von **Jean de la Fontaine** vortragen zu lassen.

Das Projekt wurde vom Kulturinstitut Aachen im Rahmen des Deutsch-Französischen Tags (dazu gab es einen Artikel in der Aachener Tageszeitung) angeboten.



In den Vorbereitungsstunden wurde neben dem Üben des Vortrags ebenfalls die Gründe des Projektes und die Inhalte der Fabeln (Werte, politische und historische Ereignisse) mit den Schülerinnen und Schülern erläutert. Das Material zum Üben der Fabeln und für die Aufführungen wurde durch das Kulturinstitut zur Verfügung gestellt.

Aufgeregt, aber voller Stolz und Freude haben die Schülerinnen und Schüler aus den jeweiligen Stufen auf der schön dekorierten Bühne und hinter ihren selbst gebastelten Masken ihre einstudierte Fabel vorgetragen.



Vielen Dank an die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler aus den beiden Jahrgangsstufen und an Frau Schuster, die in der Oberstufe die Schülerinnen und Schüler mit vorbereitet hat.

Am Donnerstag, den 27. Januar erfreute sich die Gesamtschule Aachen-Brand über den **Besuch der französischen Lektorin M. Giboire**, die im Auftrag des Institut Français Düsseldorf Animationen im Rahmen von France mobile in den Jahrgangsstufen 8, 9 und EF durchgeführt hat.



Die Schülerinnen und Schüler erlebten zu diesem Anlass die französische Sprache auf eine ganz neue Art mit viel Bewegung, Tanz, Musik und Spielen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten große Begeisterung bei der Teilnahme an den Animationen und freuen sich auf einen neuen Besuch im nächsten Schuljahr.





Vielen Dank an die Lektorin für den tollen Tag, an die Schülerinnen und Schüler für ihre große Begeisterung und an Herrn Ortmanns für das Mitwirken!



Text und Fotos: Anne-Sophie Große Stetzkamp (für die Fachschaft Französisch)

### *Fit für's Frühjahr*



Der **Schulgarten** wird umgegraben und fit für den Frühling gemacht.



Fotos: Erika Molatta





## Einweihung der Radvorrangroute



Die Einweihung eines **Teilstücks der Radvorrangroute** in Aachen-Brand am Samstag 18. September 2021 fand statt mit einem Fahrradkorso unter **Beteiligung aller Brander Schulen**.







## Neues vom Förderverein



Hallo! **Wir sind der Förderverein der Gesamtschule Aachen-Brand...** und in dieser Ausgabe erzählen wir euch mal, wie so eine Vorstandssitzung bei uns abläuft:

Wir treffen uns je nach Bedarf alle zwei bis drei Monate in Räumen der Schule. Früher war es das (sehr schöne) Lehrer-Café, aufgrund der Corona-Regeln treffen wir uns zur Zeit aber im PZ mit reichlich Abstand.

An den Sitzungen nehmen zwischen sieben bis zehn Personen teil, das sind als feste Bestandteile: Andreas Lux als Leiter der Schule, die beiden Vorsitzenden, die Beisitzer/-innen und Vertreter/-in der Schulpflegschaft. Zudem nehmen seit neuestem auch Herr Samadello sowie weitere interessierte Eltern teil. Jedes Mitglied des Fördervereins ist herzlich eingeladen, an einer Sitzung teilzunehmen – die Termine findet man auf der Schul-Webseite.



Zu Beginn der Sitzung geht es um die (eher langweiligen) Formalien: Wird die vorgelegte Tagesordnung genehmigt? Wird das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt?

Weiter geht's dann mit dem Kassenbericht, also der Information unseres Kassierers

Andreas Kochs über die Lage bei Kontoständen, Einnahmen und Ausgaben (ihr glaubt es kaum, aber beim Förderverein geht ganz schön viel Geld über den Tisch, da alle Anträge, die komplette Schulbuchbestellung und auch das Kulturkarussell über uns abgewickelt wird).

Nach diesen immer fixen Punkten auf der Tagesordnung wird dann über die vorliegenden Anträge gesprochen. Um hier nur ein paar Beispiele zu nennen: Wir haben bisher zahlreiche Anträge beraten, wie etwa die Beschilderung im Außenbereich inklusive Wegweiser, die Anschaffung eines Kartendruckers für die Schülerschilde, den Kauf einer Siebdruckmaschine, technische Vorrichtungen im PZ, die Anschaffung von Apple-TV-Boxen und viele weitere Anschaffungen und Projekte rund um die Schule.

Wenn all dies durch ist, wird noch ein Termin für die nächste Sitzung gesucht. Da wir ja alle berufstätig sind, finden unsere Sitzungen immer abends statt (nein, Mitglied im Förderverein zu sein, das ist kein Hauptberuf, wir haben alle „normale“ Jobs 😊).

Zum Abschluss: Wir sind ein sehr nettes Team, haben bei den Sitzungen auch immer etwas zu lachen und generell herrscht eine sehr positive Stimmung. Das ist auch wichtig, denn immerhin ist die Mitarbeit im Förderverein ein Ehrenamt. Wir machen das alle unentgeltlich, weil uns das Wohl der Lehrer/-innen und Schüler/-innen am Herzen liegt und weil es einfach Spaß macht!

Hello there! **We are the Association of Friends of Aachen-Brand Comprehensive School...** and in this issue we'll be telling you all about how we run our board meetings.





First of all, when and where do we meet up? We meet up every two to three months, as needed, on the school premises. We used to meet at the (very nice) teachers' café, but due to Corona restrictions we currently hold our meetings in the Pedagogical Centre (PZ) keeping plenty of distance.

Next, who takes part in the meetings? Around seven to ten people take part in the meetings and the regular members are as follows:

Andreas Lux (head of the school), the two chairmen, the assessors and representatives of the school board. Recently, Mr. Samadello and other interested parents have also taken part. Every member of the Association of Friends is cordially invited to attend a meeting – dates can be found on the school website.

Now we know when, where, who... So, how is it run? Well, at the beginning of every meeting, the (rather boring) formalities are dealt with: Will the agenda presented be approved? Will the minutes of the last meeting be approved?

From there, we turn to the cash report, i.e. the information our cashier Andreas Kochs provides about the status of the account balances including income and expenditure (you might not believe it, but the Association of Friends spends quite a lot of money since we deal with all requests/proposals, the ordering of all textbooks and, on top of that, the demands of the Kulturkarussell combining learning and cultural activities on Thursday afternoons).



Once these regular points of order are completed, the motions submitted are then discussed. So far we have had requests/proposals, to name just a few examples, such as outdoor and indoor signposts, the purchase of a card printer for student ID cards, purchase of a screen printing machine, installation of certain technical devices in the PZ, purchase of Apple TV boxes and many other purchases and projects around the school.

When all this is set and done, we look to agree on a date for the next meeting. Since we all have to work in our regular jobs during daytime, our meetings always take place in the evenings (no, being a member of the Association of Friends is not a main job, we all hold "normal" jobs 😊).

Finally, we are a very nice team, we always have something to laugh about at the meetings and there is generally a very positive atmosphere. This is important because after all working for the Association of Friends is volunteer work – we all contribute free of charge because the teachers' and students' well-being is important to us and because it's simply fun!

Bonjour! **Nous sommes l'association de soutien de l'école polyvalente d'Aix-la-Chapelle-Brand...** et dans ce numéro, nous allons vous expliquer comment se déroule une réunion du conseil d'administration:

Nous nous réunissons tous les deux à trois mois dans les locaux de l'école, selon les besoins. Autrefois, c'était dans le très agréable café des professeurs, mais en raison des mesures liées au Corona, nous nous rencontrons actuellement dans le « PZ » avec suffisamment de distanciation.





Entre sept et dix personnes participent aux réunions, voici les membres permanents :



Andreas Lux en tant que directeur de l'école, les deux présidents, les assesseurs et les représentants de la commission scolaire. De plus, M. Samadello et d'autres parents intéressés y participent également depuis peu. Chaque membre de l'association de soutien est cordialement invité à assister à une réunion - les dates sont indiquées sur le site Internet de l'école.

Au début de la réunion, les formalités (plutôt ennuyeuses) sont réglées : L'ordre du jour présenté est approuvé ? Le procès-verbal de la dernière réunion est approuvé ?

Ensuite, on parle du rapport de la caisse, c'est-à-dire les informations de notre trésorier Andreas Kochs sur l'état des comptes, les recettes et dépenses (vous allez à peine le croire, mais l'association gère pas mal d'argent, puisque toutes les demandes, la commande des livres scolaires, ainsi que le « carrousel culturel » sont pris en charge par nos soins).

Après ces points toujours fixes de l'ordre du jour, les propositions soumises sont enfin discutées. Pour ne citer que quelques exemples : jusqu'à présent, nous avons eu des demandes telles que les signalisations extérieures et intérieures, l'achat d'une imprimante spéciale pour les cartes scolaires des élèves et d'une machine de sérigraphie, la construction de la technologie dans le « PZ », l'achat de boîtiers Apple TV et de nombreux autres achats et projets autour de l'école.

Lorsque tout cela est fait, une date pour la prochaine réunion est fixée. Comme nous travaillons tous, nos réunions ont toujours lieu le soir (non, être membre de l'association n'est pas notre métier principal, nous avons tous des métiers "normaux" 😊).

En conclusion : nous sommes une équipe très sympa, on a toujours de quoi rire aux réunions et il y a généralement une ambiance très positive. C'est aussi important, car après tout, travailler dans cette association est un travail bénévole - nous le faisons tous gratuitement parce que le bien-être des enseignants et des élèves nous tient à cœur et parce que c'est juste amusant !

Text: Silke Klein



**Wir wollen den Förderverein in viele Sprachen übertragen...**

**Wie viele Sprachen kommen da wohl zusammen an unserer Schule?**

**Ihr findet die Übersetzungen demnächst auf der Schulhomepage!**

